

Keschn, Kaas und Kaminwurzten



Der erste Vorsitzende Gerd Heinze ließ zufrieden seine Blicke über den vollen Brunosaal in Köln-Klettenberg schweifen, konnte er doch zum diesjährigen Törggelen fast 90 Mitglieder und Gäste begrüßen. Vor einer Woche waren viele noch im herbstlichen Pustertal anlässlich der Kultur- und Wanderfahrt unterwegs, doch dies konnte die meisten nicht davon abhalten, in die Domstadt zu kommen, um mit dem Verein sein traditionelles Herbstfest zu feiern. Der Verlockung des Törggelens kann man halt nicht widerstehen. Die kulinarische Welt des bunten Abends wurde eindeutig von den drei großen „K“ beherrscht: Köschtn, Kaas und Kaminwurzten. Dazu noch ein edler

Tropfen Rotwein – Südtiroler was willst du mehr!!

Für die musikalische Unterhaltung war das vielen bekannte Duo Siegfried und Klaus (Südtiroler Hessen) verantwortlich, deren Vortragsweise allgemeine Zustimmung fand. Zwischendurch fand man Zeit einen Blick auf die Leinwand zu werfen, auf der in altbekannter Manier die Bilder von Ingolf Dorn das Vereinsleben der letzten Jahre nachzeichneten. Großes Erstaunen rief der Film von Jürgen Rühlw hervor, der in Bild und Ton von den schönen Tagen im Pustertal erzählte. Selbstverständlich blieb noch reichlich Zeit für Gespräche übrig, denn für viele ist das Törggelen eine gute Gelegenheit, um die wichtigsten Neuigkeiten auszutauschen.

Auch dies soll nicht unerwähnt bleiben: Die „Nasen-Botschafter“ haben für einen guten Zweck gesammelt und können der Stiftung HHH (Humor hilft heilen) eine stattliche Summe überweisen - getreu dem Motto: Lachen ist die beste Medizin.

Allgemeiner Tenor: eine angenehme und intensive Veranstaltung, zu der auch der vorgezogene Beginn beitrug - und ein Herbst ohne Törggelen ist für einen Südtiroler eben undenkbar.

(Egon Santer)

